

# 1. Anmeldung

<b>TOP:</b> 3.0	)		

# Jugendhilfeausschuss Sitzungsdatum 05.05.2015 öffentlich

#### Betreff:

Weiterentwicklung der Nürnberger Familienbildung – Zwischenbericht

## Anlagen:

- 3.1 Sachverhalt
- 3.2 Bericht

#### Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
Oremium			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
ЈНА	06.10.2011				
ЈНА	28.02.2013				

#### Sachverhalt (kurz):

Die Weiterentwicklung der Familienbildung schreitet stetig voran. Sie erfolgt auf unterschiedlichen Ebenen und mit Schnittstellen zu zahlreichen weiteren Leistungsbereichen der Jugendhilfe.

Im vorliegenden Bericht werden die wesentlichen Entwicklungen im Leistungsbereich Familienbildung in den letzten Jahren zusammengefasst. Diese lassen sich fünf großen Handlungsfeldern zuordnen:

- Strategische und operative Planung,
- Arbeitsgremien und Vernetzungsstrukturen,
- Fortbildungen, Teamberatungen, Fachveranstaltungen und Elternabende,
- Öffentlichkeitsarbeit sowie
- Familienstützpunkte, eine neue Struktur in der Nürnberger Familienbildung.

Aufbauend auf dieser Darstellung wird ein Ausblick auf die weiteren Zielsetzungen im Leistungsbereich Familienbildung gegeben.

Die turnusmäßig vorgesehen Berichterstattung über die Arbeit der Arbeitsgemeinschaft Familienbildung gemäß § 78 SGB VIII ist in die folgenden Ausführungen integriert, da dieses Gremium ein zentraler Partner bei der Weiterentwicklung der Nürnberger Familienbildung ist.

Bezug zum Orientierungsrahmen für eine nachhaltige Jugend-, Familien-, Bildungs- und Sozialpolitik: Leitlinie 1: Familie stärken, Erziehung unterstützen

## Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht



Noch offen, weil
Kosten: noch nicht bezifferbar   Gesamtkosten € Folgekosten pro Jahr   davon investiv € begrenzter Zeitraum   Sachkosten €   davon konsumtiv € dauerhaft   1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:   Nein Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich   Ja Betrag:   Profitcenter / Investitionsauftrag:    2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:  Nein  Ja im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)  2b. Deckung vorhanden:
□ noch nicht bezifferbar   Gesamtkosten € Folgekosten pro Jahr davon pro Jahr   davon investiv € □ begrenzter Zeitraum Sachkosten €   davon konsumtiv € □ dauerhaft Personalkosten €   1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt: □ Nein Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich □ Ja Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:   2a. Auswirkungen auf den Stellenplan: □ Nein □ Ja im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)   2b. Deckung vorhanden:
Gesamtkosten
davon investiv
davon konsumtiv
1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:  Nein Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich  Ja Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:  2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:  Nein  Ja im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)  2b. Deckung vorhanden:
<ul> <li>Nein Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich</li> <li>Ja Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:</li> <li>Auswirkungen auf den Stellenplan:</li> <li>Nein</li> <li>Ja im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)</li> <li>Deckung vorhanden:</li> </ul>
<ul> <li>Ja Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:</li> <li>2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:         <ul> <li>Nein</li> <li>Ja im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)</li> </ul> </li> <li>2b. Deckung vorhanden:</li> </ul>
2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:  Nein  Ja im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)  2b. Deckung vorhanden:
<ul> <li>Nein</li> <li>Ja im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)</li> <li>2b. Deckung vorhanden:</li> </ul>
Ja im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)  2b. Deckung vorhanden:
2b. Deckung vorhanden:
2b. Deckung vorhanden:
_
☐ <b>Nein</b> Abstimmung mit Orga (siene Punkt 4) enordenich
<u> </u>
3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:
☐ Nein
⊠ Ja
3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:
□ Nein
☑ Ja: s. Sachverhalt
4. Abstimmung ist erfolgt mit:
Ref. I / OrgA Deckungsvorschlag akzeptiert
keine Stellendeckung vorhanden
Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren
Ref. II / Stk Deckungsvorschlag akzeptiert
keine Haushaltsmittel vorhanden
☐ Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten



RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)	
II. Herrn OBM	
III. <u>Ref. V</u>	
Nürnberg, 17.04.2015 Prölß	

(5500)